

Weitere Vertragsgrundlagen und Zusatzerklärungen des Antragstellers und der zu versichernden Personen

Stand: 07/2018, SAP-Nr. 331210

Rechtsgrundlage / Vertragsgrundlage

Die dem Vertrag zugrunde liegenden Allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB) und Tarife erkenne ich als rechtsverbindlich an. Für diesen Versicherungsvertrag findet deutsches Recht Anwendung.

Zustandekommen des Vertrages

Mir ist bekannt, dass der Versicherungsvertrag erst zustande kommt, wenn der Versicherer schriftlich die Annahme des Antrages erklärt oder der Versicherungsschein ausgehändigt oder angeboten wird.

Vertrags- / Mindestdauer

Die Verträge werden für 2 Versicherungsjahre, in der Krankentagegeld- und Pflegetagegeldversicherung für 1 Jahr abgeschlossen. Die Vertragsdauer verlängert sich stillschweigend jeweils um 1 Jahr, sofern die Verträge nicht bedingungsgemäß gekündigt werden.

Wartezeiten

Sofern nichts anderes beantragt ist und vom Versicherer bestätigt wird, gelten die bedingungsgemäßen Wartezeiten. Bei einem unmittelbaren Übertritt aus einer deutschen Krankenversicherung / Heilfürsorge wird die Dauer der bisherigen Versicherungszeit auf die Wartezeiten in der privaten Krankheitskostenvoll-, Krankentagegeld- und Pflegepflichtversicherung angerechnet.

In einigen Tarifen können die Wartezeiten auch aufgrund einer ärztlichen Untersuchung erlassen werden. Wird aufgrund einer ärztlichen Untersuchung der Erlass der Wartezeiten für diese Tarife beantragt und geht der Befundbericht auf dem ausgehändigten Formblatt des Versicherers nicht innerhalb von drei Wochen nach Antragstellung beim Versicherer ein, sind für diese Tarife die bedingungsgemäßen Wartezeiten zu erfüllen. Die Untersuchungskosten übernimmt der Antragsteller.

Erläuterung zu prädiktiven Gentests

Gemäß Gendiagnostikgesetz darf der Vertragsabschluss nicht von der Durchführung eines prädiktiven Gentestes abhängig gemacht werden. Auch bereits vorliegende Befunde aus prädiktiven Gentests müssen nicht offen gelegt werden. Unter einem "prädiktiven Gentest" wird dabei die Untersuchung des Erbmateriels eines Gesunden auf die Veranlagung für eine bestimmte Krankheit verstanden.

Angaben zum Einkommen

Ich bestätige hiermit, dass mein beantragtes Krankentagegeld zusammen mit sonstigen Krankentage- und Krankengeldern nicht das auf den Kalendertag umgerechnete, aus der beruflichen Tätigkeit herrührende Nettoeinkommen übersteigt.

Pflegepflichtversicherung

Als Gesamteinkommen gilt die Summe der Einkünfte im Sinne des Einkommensteuergesetzes (§ 2 Absatz 1 EStG). Dazu zählen beispielsweise Gewinne bei Einkünften aus Gewerbebetrieb bzw. aus selbständiger Arbeit, Gehälter, Dienst- und Versorgungsbezüge bei Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit, Zinserträge bei Einkünften aus Kapitalvermögen sowie Mieterträge bei Einkünften aus Vermietung und Verpachtung. Dabei sind folgende Beträge nicht abzuziehen: der Altersentlastungsbetrag, die Sonderausgaben, die außergewöhnlichen Belastungen, der Kinderfreibetrag und die sonstigen steuerlich vom Einkommen abzuziehenden Beträge. Abzuziehen sind dagegen Werbungskosten und der Sparerpauschbetrag. Bei Renten ist der Zahlbetrag (abzüglich Anteile für Kindererziehungszeiten) zu berücksichtigen.

Erläuterung zu den parallel geführten Tarifen

Die Union Krankenversicherung AG (UKV) und die Bayerische Beamtenkrankenkasse AG (BK) bieten auch Tarife parallel an. Parallel bedeutet, dass jeweils derselbe Tarif (gleiche Versicherungsleistungen zu gleichen Bedingungen und zum gleichen Beitrag) von beiden Versicherern rechtlich selbständig angeboten wird.

Um die Tarife gemeinsam anbieten zu können, wurde eine Vereinbarung zwischen den beiden Versicherern getroffen, wonach alle Versicherungsleistungen, die in den gemeinsam angebotenen Tarifen erbracht werden, zusammen betrachtet und mit den Berechnungsgrundlagen verglichen werden.

Ungeachtet dieses Zusammenwirkens bleibt es bei zwei rechtlich getrennten Versicherungen: Wer sich also bei der UKV versichert, hat nur diese zum Vertragspartner - dasselbe gilt für die BK.

Hinweise zum Datenschutz

Versicherer benötigen personenbezogene Kundendaten für die Vertragsdurchführung. Durch den Beitritt zum Code of Conduct verpflichtet sich die UKV, einen strengen Datenschutzstandard festzulegen und mehr Transparenz für mich herbeizuführen. Einzelheiten enthält das „Merkblatt zur Datenverarbeitung“, das ich bei Antragstellung erhalten habe. Sofern ich eine Verzichtserklärung zur Informationspflicht nach § 7 VVG unterschrieben habe, erhalte ich dieses Merkblatt zusammen mit dem Versicherungsschein.

Für den Fall, dass bereits eine Versicherungsnummer bei der UKV für den Versicherungsnehmer besteht, bin ich einverstanden, dass dieser zusätzlich abgeschlossene Tarif bzw. zusätzliche versicherte Person der bestehenden Versicherungsnummer zugeordnet werden und damit der Vermittler, der bisher diese Versicherungsnummer betreut, auch den jetzt abgeschlossenen Tarif bzw. die nachversicherte Person betreut und die für die Betreuung erforderlichen Daten erhält.

Datenweitergabe an Dienstleister von selbstständigen Vermittlern

Sofern der Sie betreuende Vermittler einen oder mehrere Dienstleister mit der Verwaltung Ihrer Verträge beauftragt hat (beispielsweise Maklerpools oder Betreiber von Vergleichssoftware oder Maklerverwaltungsprogrammen), werden in den in Ziffer 3.5 der Einwilligungs-/Schweigepflichtentbindungserklärung genannten Fällen die Informationen direkt vom Versicherer auch an die Dienstleister Ihres Vermittlers zur Verarbeitung übermittelt. Die Liste dieser Dienstleister erhalten Sie von Ihrem Vermittler.

Ich willige ein, dass der Versicherer meine Gesundheitsdaten und sonstigen nach § 203 StGB geschützten Daten in den in Ziffer 3.5 der Einwilligungs-/Schweigepflichtentbindungserklärung genannten Fällen – soweit erforderlich – an den Dienstleister des für mich zuständigen selbstständigen Versicherungsvermittlers übermittelt.

Datenschutz-Erklärung zur Kooperation mit der AOK Sachsen-Anhalt (§ 194 Absatz 1a Sozialgesetzbuch V)¹⁾

Für die beantragte Zusatzversicherung ist die Versicherung bei der AOK Voraussetzung¹⁾. Damit die Versicherungsfähigkeit geprüft werden kann, ist zwischen der AOK und der Union Krankenversicherung (UKV) ein Datenaustausch der Personenstammdaten und der Krankenversicherungsnummer der Versicherungsnehmer vorgesehen.

Ausgetauscht und gespeichert werden neben den Stammdaten und der Krankenversicherungsnummer (KV-Nummer) die Angaben zum Bestehen und zur Beendigung der Versicherung bei der AOK und Angaben über Art, Wechsel und Ende des Versicherungstarifes bei der UKV. Die AOK speichert diese Daten, um mich über ergänzende Angebote zeitnah informieren zu können. Die UKV speichert die KV-Nummer zur eindeutigen Identifikation der AOK-Versicherten zur Prüfung der Voraussetzungen für den Abschluss und das Bestehen der AOK-Tarife.

Die Einwilligung in diese Datenübermittlung/Speicherung ist freiwillig. Sie ist aber Bedingung für den Abschluss und das Bestehen einer Zusatzversicherung nach AOK-Tarifen.

Einwilligungserklärung

Ich willige in die Datenübermittlung/-speicherung hinsichtlich des Abschlusses, des Bestehens und der Beendigung der Zusatzversicherung ein.¹⁾

¹⁾ Gilt nur, sofern Versicherungsschutz im Rahmen der Kooperation mit der AOK Sachsen-Anhalt beantragt wird.

Datenschutz-Erklärung zur Kooperation mit der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als Landwirtschaftliche Kranken- und Pflegekasse (LKK/LPK)²⁾

(§ 194 Absatz 1a Sozialgesetzbuch V)

Für die beantragte Zusatzversicherung ist die Versicherung bei der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) Voraussetzung.

Damit die Versicherbarkeit geprüft werden kann, ist zwischen der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) und der Union Krankenversicherung (UKV) ein Datenaustausch der Personenstammdaten und der Krankenversicherungsnummer der Versicherungsnehmer vorgesehen.

Ausgetauscht und gespeichert werden neben den Stammdaten und der Krankenversicherungsnummer (KV-Nummer) die Angaben zum Bestehen und zur Beendigung der Versicherung bei der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) und Angaben über Art, Wechsel und Ende des Versicherungstarifes bei der Union Krankenversicherung (UKV). Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) speichert diese Daten, um mich über ergänzende Angebote zeitnah informieren zu können. Die Union Krankenversicherung (UKV) speichert die KV-Nummer zur eindeutigen Identifikation der SVLFG-Versicherten zur Prüfung der Voraussetzungen für den Abschluss und das Bestehen der AOK-Tarife. Daten, die die SVLFG der UKV im Rahmen der Kooperation zur Vertragsabwicklung liefert, werden nur an die Unternehmen des Konzerns Versicherungskammer Bayern weitergegeben, an die die UKV Dienstleistungen übertragen hat und eine Weitergabe von Informationen und Erkenntnissen an diese Unternehmen zum Zwecke der Erledigung der übertragenen Dienstleistungen erforderlich sind.

Die Einwilligung in diese Datenübermittlung/-speicherung ist freiwillig. Sie ist aber Bedingung für den Abschluss und das Bestehen einer Zusatzversicherung nach AOK-Tarifen.

Auf meinen Wunsch unterstützt die SVLFG mich im Rahmen dieser Kooperation bei der Annahme von Leistungsfällen, der Kostenabrechnung, der Leistungsregulierung sowie bei Streitigkeiten. Für die hierfür erforderlichen Datenerhebungen durch die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) und Weiterleitung dieser Informationen an die Union Krankenversicherung (UKV) ist mein Einverständnis erforderlich.

Der Datenaustausch erfolgt verschlüsselt nach dem jeweiligen Stand der Technik.

Einwilligungserklärung

Ich willige in die Datenübermittlung/-speicherung hinsichtlich des Abschlusses, des Bestehens und der Beendigung der Zusatzversicherung ein.

Hinweis

Der Ansprache zum Zweck der kundenorientierten Produktinformation sowie der Optimierung der Kundenzufriedenheit kann ich jederzeit widersprechen.

²⁾ Gilt nur, sofern Versicherungsschutz im Rahmen der Kooperation mit der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als Landwirtschaftliche Kranken- und Pflegekasse (LKK/LPK) beantragt wird.

Wirtschaftsauskünfte (nur für Krankheitskostenvollversicherung bzw.

Anwartschaft auf Krankheitskostenvollversicherung)

Ich willige ein, dass der Versicherer zum Zwecke des Vertragsabschlusses sowie im Verlauf der aktiven Geschäftsbeziehung zu Zwecken der Vertragsverwaltung und -abwicklung (z. B. bei Vertragsänderungen, Zahlungsrückständen) Informationen zu meinem Zahlungsverhalten und Bonitätsinformationen auf Basis mathematisch-statistischer Verfahren unter Verwendung von Anschriftendaten von der infoscore Consumer Data GmbH, Rheinstr. 99, 76532 Baden-Baden bezieht und nutzt.

Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Außerdem besteht ein Auskunftsrecht bei dem Versicherer zu den über mich gespeicherten Daten, deren Herkunft, Empfänger und Zweck der Speicherung.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt, nachdem Sie den Versicherungsschein, die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Versicherungsbedingungen, die weiteren Informationen nach § 7 Absatz 1 und 2 des Versicherungsvertragsgesetzes in Verbindung mit den §§ 1 bis 4 der VVG-Informationspflichtenverordnung und diese Belehrung jeweils in

Textform erhalten haben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Der Widerruf ist zu richten an

Union Krankenversicherung AG
vertreten durch den Vorstand, dieser vertreten durch den
Vorstandsvorsitzenden Herrn Dr. Harald Benzing und die Vorstände
Andreas Kolb und Manuela Kiechle
Peter-Zimmer-Straße 2, 66123 Saarbrücken
Postanschrift: 66099 Saarbrücken
Telefax: (0681) 844 - 2509
E-Mail: service@ukv.de

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs endet der Versicherungsschutz, und wir erstatten Ihnen den auf die Zeit nach Zugang des Widerrufs entfallenden Teil der Prämien, wenn Sie zugestimmt haben, dass der Versicherungsschutz vor dem Ende der Widerrufsfrist beginnt. Den Teil der Prämie, der auf die Zeit bis zum Zugang des Widerrufs entfällt, dürfen wir in diesem Fall einbehalten; wir verzichten allerdings auf diesen Betrag, so dass ein Betrag in Höhe von 0,00 Euro anfällt. Die Erstattung zurückzuzahlender Beträge erfolgt unverzüglich, spätestens 30 Tage nach Zugang des Widerrufs. Beginnt der Versicherungsschutz nicht vor dem Ende der Widerrufsfrist, hat der wirksame Widerruf zur Folge, dass empfangene Leistungen zurückzugewähren und gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben sind.

Haben Sie Ihr Widerrufsrecht nach § 8 Versicherungsvertragsgesetz wirksam ausgeübt, sind Sie auch an einen mit dem Versicherungsvertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden. Ein zusammenhängender Vertrag liegt vor, wenn er einen Bezug zu dem widerrufenen Vertrag aufweist und eine Dienstleistung des Versicherers oder eines Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen dem Dritten und dem Versicherer betrifft. Eine Vertragsstrafe darf weder vereinbart noch verlangt werden.

Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt, wenn der Vertrag auf Ihren ausdrücklichen Wunsch sowohl von Ihnen als auch von uns vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Ihre Union Krankenversicherung AG

Hinweise für den/die Kontoinhaber zum SEPA-Lastschriftmandat (für wiederkehrende SEPA-Basislastschriften)

Ihre Mandatsreferenznummer ist die Versicherungsnummer.

Sie erhalten spätestens drei Tage vor Abbuchung eine gesonderte Nachricht über die bevorstehende SEPA-Lastschrift.

Sofern die Beiträge von Ihrem Konto für den Versicherungsvertrag eines Dritten eingezogen werden, erklären Sie sich damit einverstanden, dass die vorgenannte Nachricht nur an den Dritten gesendet wird.

Sie können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit Ihrem Zahlungsdienstleister vereinbarten Bedingungen.

Übersicht Dienstleister	
zur Einwilligungserklärung in der Lebens-, Kranken-, Unfallversicherung und Haftpflichtversicherung (Hinweis: Die aktuelle Liste finden Sie unter dienstleister.vkb.de)	
Bitte beachten Sie: Jeder dieser Dienstleister erhält personenbezogene Daten nur dann, wenn dies zur Erfüllung der übertragenen Aufgabe erforderlich ist. Andernfalls findet keine Datenübermittlung statt.	
Firmenbezeichnung / Kategorie	Tätigkeitsgebiet
Zur Unternehmensgruppe gehören folgende Gesellschaften, die untereinander Dienstleistungen erbringen	Zentrale Abwicklung gleichartiger Aufgaben. Dies umfasst z. B. die gemeinsame Datenhaltung (Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von Kundendaten), Post Ein- und Ausgangsbearbeitung, Bearbeitung von Kundenanfragen, In- / Exkasso (Zahlungsverkehr).
<ul style="list-style-type: none"> - Versicherungskammer Bayern - Versicherungsanstalt des öffentlichen Rechts - Bayerische Landesbrandversicherung AG - Bayerischer Versicherungsverband - Versicherungsaktiengesellschaft - Bayern-Versicherung Lebensversicherung AG - Bayerische Beamtenkrankenkasse AG - Union Krankenversicherung AG - Union Reiseversicherung AG - Versicherungskammer Bayern Konzern - Rückversicherung AG - SAARLAND Feuerversicherung AG - SAARLAND Lebensversicherung AG - Feuersozietaät Berlin Brandenburg - Versicherung AG - Öffentliche Lebensversicherung Berlin Brandenburg AG - Ostdeutsche Versicherung AG (OVAG) - Consal-Service-Gesellschaft mbH 	
<ul style="list-style-type: none"> - Bavaria Versicherungsvermittlungs-GmbH - Versicherungskammer Maklermanagement Kranken GmbH - Consal-Versicherungsdienste GmbH - Consal Vertrieb Landesdirektionen GmbH - Bayerische Versicherungskammer Landesbrand Kundenservice GmbH - Versicherungsservice MFA GmbH - S-Finanzvermittlung und Beratung GmbH 	Kunden- und Vertriebsmanagement
<ul style="list-style-type: none"> - Inverso Gesellschaft für innovative Versicherungssoftware mbH - VKBit Betrieb GmbH 	Dienstleistungen für Datenverarbeitung
<ul style="list-style-type: none"> - Combitel GmbH 	Service-Center (z. B. für telefonische Auskünfte)
<ul style="list-style-type: none"> - MediRisk Bayern Risk- und Rehamanagement GmbH 	Risiko- und Rehabilitationsmanagement
Externe Unternehmen	
<ul style="list-style-type: none"> - Dienstleistungsunternehmen für Datenverarbeitung 	EDV-Dienstleistungen
<ul style="list-style-type: none"> - Concentrix Services (Germany) GmbH 	Policierung und Vertragsbearbeitung
<ul style="list-style-type: none"> - medizinische Gutachter - medizinische Berater 	Erstellung und Überprüfung ärztlicher Gutachten, Beratung, Rehabilitationsmanagement
<ul style="list-style-type: none"> - Actineo GmbH 	Einholen von ärztlichen Behandlungsunterlagen und Regressprüfung
<ul style="list-style-type: none"> - Anbieter medizinischer Produkte und Dienstleistungen 	Heil- und Hilfsmittelversorgung, Heilbehandlungen und Reha-Maßnahmen
<ul style="list-style-type: none"> - ARVATO AG 	Zulagenverwaltung und -abwicklung Riester Beitragsmeldungen
<ul style="list-style-type: none"> - Verband öffentlicher Versicherer – Deutsche Rückversicherung - General Reinsurance AG - Münchener Rückversicherungsgesellschaft AG 	Rückversicherung
<ul style="list-style-type: none"> - Verband der Privaten Krankenversicherung e.V. 	Poolprüfungen
<ul style="list-style-type: none"> - Info Partner KG - Creditreform - infoscore Consumer Data GmbH 	Auskünfte aus Auskunftsdatenbanken, Bonitätsprüfungen
<ul style="list-style-type: none"> - COMPASS Private Pflegeberatung GmbH - Deutsche Assistance Service GmbH - RehaAssist Deutschland GmbH - MD Medicus Assistance Service GmbH 	Assistance-Leistungen
<ul style="list-style-type: none"> - ProTect Versicherung AG - Cardif Allgemeine Versicherung 	Restkreditversicherung, Gemeinsame Betreuung von Kunden